

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

§. XI. Derer/so ueber ihren Beruff einen schnellen und gewaltsamen Todt erlitten haben

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

6. Keyser Maximil. erste Gemahlin / da sie zum 5. mahl schwanger hieng / fiel auf der Jagt M. 1582. vom Pferd / und mußte nebst der Frucht bleiben. Mehr dergleichen Exempel hat *Veisius* in Orat. Pol. P. III. c. II. p. m. 660. seq. Der vortreffliche Jurist D. G. Sigismund *Seldius*, dessen oben Part. II. p. 1217. erwehnet worden / war mit D. J. U. *Zasio* von Wien auff ein Land-Gut zu Erfrischung des Gemüths gefahren / auf dem Rückweg nach der Keyserlichen Residenz / da sie gleich die Psalmen Davids lesen / stürzte der Kutscher die Cavette um / und D. Seld. schlug mit dem Haupt so gar sehr an einen Stein / daß er auff der Stelle todt blieb. *Zasius* aber kam ohne Schaden davon. Bey Erzehlung dieses Todes-Falles setzt *Sim. Scharadius* im IV. Theil teutscher Geschichte: *Concitenur tanti viri casu piorum mentes ad cogitationem rerum humanarum, quanta earum est incertitudo & fragilitas, ut nulla sit tanta calamitas, quae non quilibet evenire possit.*

s. XI.

Derer / so über ihren Veruff einen schnellen und gewaltsamen Todt erlitten haben.

a) Bey Begräbniß eines Müllers / der vom Well-Baum ergriffen und gequerscher worden / hat *Baumanus* den T. Rom. XIV, 8. *Esterben wir / so sterben wir dem hErrn / erkläret.*

Prälog.

1. Sam. XX. *So wahr der hErr lebet und so wahr deine Seele lebet / es ist nur ein Schritt zwischen mir und dem Todt.*

Applicatio.

So hat B. durch einen einzigen Schritt sein Leben eingebüßet; doch weil er in seinem Veruff in Nüchternheit und guten Gedancken gestorben / ist sein vor unsern Augen zwar harter Todt nicht für unseelig zu achten.

Exord.

Exord.

Matth. XXIV, 41. Zwei werden mahlen auf der Mühle/
einer wird angenommen/der andre wird verlassen werden/
welche Worte der Text zu B. seiner Hochzeit-Predigt vor-
mahls gewesen/und Gelegenheit gegeben damahls von der
Angewisheit und Behendigkeit unsers Todes zu handeln.

Keine rechte Proposition pflegt er zu machen / doch nimt
er den Text noch ziemlich mit und tractiret die U-
lus gar fein/ vide seine Casus Trag. Doc. I. pag. 54.
seqq. Man könnte aber hieraus wohl fürstellen

**Einen auch in seiner Mühle seligsterben-
den Müller.**

b) Eines Mannes/der in seinem Weinberg Erde gra-
ben lassen/und durch unversehene Einfall der Gru-
be mit Erden überfallen und erdrückt worden/
Leichen-Predigt ex Psalm. LXXIII, 23-25. Dennoch
bleib ich stets an dir &c. ist bey ermeldtem Bau-
manno l. cit. p. 33. seqq. zu lesen.

c) Einem Flusschreiber von Pegau/der in seiner Berufs-
und Amts-Bestallung nach Leipzig gereiset / und
im Gunnewitzer Holze von 5. Neutern angefallen
und tödtlich mitz. Kugeln verwundet worden/daß
er kurz drauf sterben müssen/ hat 1632. D. Poly-
carpus Leyser/ Super. und Prof. in Leipzig/ seine
Leichen-Pr. ex Matth. XXIV, 43. 44. Das solt
ihr aber wissen / wenn ein Haus/Vater wüste
&c. Da ihr nicht meinet/ gethan/und daraus na-
turaliter proponirt

**Christi treuhertzige Ermahnung zur
kläglichen Todes-Bereitung/**

da er zeigt

- a) Die Ursach / warum ?
- b) Die Art/ wie sie geschehen soll.

Exord.

Cohæl. IX. Auch weiß der Mensch seine Zeit nicht/ son-
dern wie die Fische gefangen werden &c.